



Geschäftsführung Hauptausschuss

Frau Lange

Telefon: (0221) 221-26014

Fax: (0221) 221-26570

E-Mail: maria.lange@stadt-koeln.de

Datum: 02.03.2011

Niederschrift

über die **14. Sitzung des Hauptausschusses** in der Wahlperiode 2009/2014 am Montag, dem 21.02.2011, 16:30 Uhr bis 17:17 Uhr, Rathaus Spanischer Bau, Theodor-Heuss-Saal, Raum-Nr. A 119

Anwesend waren:

Vorsitzender

Herr Oberbürgermeister Jürgen Roters

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Götz Bacher	SPD	in Vertretung für Herrn Zimmermann
Herr Jörg van Geffen	SPD	in Vertretung für Frau dos Santo Herrmann
Herr Martin Börschel	SPD	
Herr Axel Kaske	SPD	
Frau Ursula Gärtner	CDU	
Herr Winrich Granitzka	CDU	
Herr Karl-Jürgen Klipper	CDU	
Herr Karsten Möring	CDU	
Herr Jörg Frank	GRÜNE	
Frau Barbara Moritz	GRÜNE	
Frau Bettina Tull	GRÜNE	in Vertretung für Frau von Bülow
Herr Ralph Sterck	FDP	
Herr Jörg Uckermann	pro Köln	in Vertretung für Frau Wolter

Mitglieder mit beratender Stimme nach § 58 Absatz 1 Satz 7 bis 12 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen

Frau Gisela Stahlhofen DIE LINKE.

Verwaltung

Frau Beigeordnete Ute Berg
Frau Petra Engel
Herr Dr. Axel Hänel
Herr Stadtdirektor Guido Kahlen
Frau Beigeordnete Dr. Agnes Klein
Frau Stadtkämmerin Gabriele C. Klug
Herr Hans-Joachim Mohr
Herr Beigeordneter Prof. Georg Quander
Herr Beigeordneter Bernd Streitberger

Gäste

Herr Jürgen Fenske	KVB AG
Herr Dr. Jörg Holzhäuser	Holzhäuser Ingenieur Consult GmbH
Herr Jörg Schwarze	KVB AG

Schriftführerin

Frau Maria Lange

Presse

Zuschauer

Entschuldigt fehlen:

Stimmberechtigte Mitglieder

Frau Susana dos Santos Herrmann	SPD	vertreten durch Herrn van Geffen
Herr Michael Zimmermann	SPD	vertreten durch Herrn Bacher
Frau Brigitta von Bülow	GRÜNE	vertreten durch Frau Tull
Frau Judith Wolter	pro Köln	vertreten durch Herrn Uckermann

Verwaltung

Herr Ralf Huttanus
Frau Christine Kronenberg
Frau Beigeordnete Henriette Reker
Herr Gregor Timmer

Herr Oberbürgermeister Roters eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.
Er weist darauf hin, dass die Tagesordnung um folgende Punkte ergänzt werden soll:

- 1.1.1 Beantwortung einer Nachfrage bezüglich der Anfrage der Fraktion Die Linke.Köln
AN/2014/2010 betreffend "Stand MÜLHEIM 2020" Vorlage Nr. 4702/2010
0503/2011
- *zugesetzt* -
- 1.1.2 Errichtung der Besichtigungsbaugrube durch Stadt Köln und KVB
0632/2011
- *zugesetzt* -
- 2.1 Anfrage der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen betreffend
Luftreinhaltung
AN/0457/2011
- *zugesetzt*-

II. Nichtöffentlicher Teil

- 10.1.1 Einleitung des Vergabeverfahrens zur Beschaffung von Mobiliar für Kindertagesstätten und die Betreuung in Schulen
0605/2011
- *zugesetzt* -

Es werden keine Punkte von der Tagesordnung abgesetzt.

Top 1.1.2 wird in Zusammenhang mit dem TOP „Aktuelle Informationen zum Thema Nord-Süd-Stadtbahn“ behandelt.

Die Antwort zu TOP 2.1 erfolgt in der Sitzung am 21.03.2011.

Der Hauptausschuss legt die Tagesordnung demnach wie folgt fest:

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

Aktuelle Informationen zum Thema "Nord-Süd Stadtbahn"

1 Mitteilungen

1.1 Mitteilungen des Oberbürgermeisters

1.1.1 Beantwortung einer Nachfrage bezüglich der Anfrage der Fraktion Die Linke.Köln
AN/2014/2010 betreffend "Stand MÜLHEIM 2020" Vorlage Nr. 4702/2010
0503/2011

1.1.2 Errichtung der Besichtigungsbaugrube durch Stadt Köln und KVB
0632/2011

1.2 Mitteilungen zu gleichstellungsrelevanten Themen

2 Anfragen gemäß § 4 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen

2.1 Anfrage der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen betreffend
Luftreinhaltung
AN/0457/2011

- 3 Anträge gemäß § 3 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen
- 4 Dringlichkeitsentscheidungen**
- 4.1 Dringlichkeitsentscheidungen gemäß § 60 Absatz 1 Satz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
- 4.2 Genehmigung von Dringlichkeitsentscheidungen gemäß § 60 Absatz 2 Satz 2 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
- 5 Sonstige Allgemeine Vorlagen**
- 6 Mündliche Anfragen**
- II. Nichtöffentlicher Teil**
- 7 Mitteilungen**
- 7.1 Mitteilungen des Oberbürgermeisters
- 7.2 Mitteilungen zu gleichstellungsrelevanten Themen
- 8 Anfragen gemäß § 4 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**
- 9 Anträge gemäß § 3 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**
- 10 Dringlichkeitsvorlagen**
- 10.1 Dringlichkeitsentscheidungen gemäß § 60 Absatz 1 Satz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
- 10.1.1 Einleitung des Vergabeverfahrens zur Beschaffung von Mobiliar für Kindertagesstätten und die Betreuung in Schulen
0605/2011
- 10.2 Genehmigung von Dringlichkeitsentscheidungen gemäß § 60 Absatz 2 Satz 2 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
- 11 Personalien**

12 Sonstige allgemeine Vorlagen

- 12.1 Überplanmäßige Aufwendungen im Zusammenhang mit der Errichtung des Bergungsbauwerks und der Archivalienbergung und Erstversorgung an der Einsturzstelle Severinstr. im Teilplan 0412 - Historisches Archiv in Teilplanzeile 13
5421/2010

13 Mündliche Anfragen

I. Öffentlicher Teil

Aktuelle Informationen zum Thema "Nord-Süd Stadtbahn"

Herr Dr. Holzhäuser stellt den aktuellen Sachstand anhand einer PowerPoint-Präsentation vor (siehe Anlage). Die Bergung kann noch nicht beendet werden. Archivalien und Fundamentkörper müssen noch geborgen, die Schlitzwand vor Verfüllung durch Taucher inspiziert und die durch das Absacken von Erde und Schutt entstandenen Fugen zwischen Bergungsgrube und Schlitzwand vereist werden (Verzögerung von 4 – 5 Wochen). Danach wird mit dem Bau des außen liegenden Besichtigungsbauwerks begonnen. Eventuell wird auch noch ein inneres Besichtigungsbauwerk notwendig werden.

Auf eine Frage von Herrn Klipper teilt Herr Streitberger mit, dass die Ursache für das Absacken wahrscheinlich eine nachgebende Schaumabdichtung und nicht zu viel abgepumpter Sand ist.

Bezüglich der Frage von Frau Moritz nach dem Zeitpunkt der Fertigstellung antworten Herr Fenske und Herr Schwarze, dass die Zeitachse nach hinten wegen der weiterhin andauernden Ursachenforschung nicht eigen bestimmt ist (ev. 2016 - 2018, im ungünstigsten Fall 2019). Die Teilinbetriebnahme des südlichen Teils kann eventuell zum Fahrplanwechsel Dezember 2014 möglich sein. Es muss jedoch noch die finanzielle und technische Machbarkeit geprüft werden.

Herr Granitzka und Herr Möring fragen nach, ob die KVB AG bereits parallel zu der Schadensursachenfeststellung interne Sanierungskonzepte erarbeitet, damit die Sanierung ohne Zeitverzug erfolgen kann.

Herr Schwarze antwortet, dass die KVB bereits plant. Sie ist in der Diskussion mit der Arge Süd und erwartet von dieser vernünftige technische Antworten. Das Gleiswechselbauwerk muss wieder in seinen Ursprungszustand versetzt werden. Herr Roters teilt auf eine Frage von Frau Moritz mit, dass am 03. März, dem Gedenktag des Einsturzes, der dieses Jahr mit Weiberfastnacht zusammenfällt, eine Kranzniederlegung mit Vertreterinnen und Vertretern der Fraktionen geplant ist.

Am 28.02.2011 lädt Herr Roters zur Information der Presse über den derzeitigen Stand der Arbeiten zu einem Pressegespräch ein.

Auf Nachfragen von Herrn Klipper und Frau Moritz teilt Frau Dr. Klein bezüglich des Friedrich-Wilhelm-Gymnasiums (FWG) mit, dass das Schulgebäude im Juni 2012, bestenfalls schon im Frühling 2012 wieder bezogen werden kann. Ein Abriss und Neubau ist verworfen worden, weil es sich bei dem Schulgebäude um ein Baudenkmal handelt und dies noch länger gedauert hätte als eine Sanierung. Für die Kaiserin-Augusta-Schule wird ein Wettbewerbsverfahren über den Umbau ausgelobt. Die Anmeldezahlen sind nach dem jetzigen Stand bei beiden Schulen nicht zurückgegangen. Herr Roters hatte das FWG besucht und mit der Elternschaft gesprochen.

Auf die Frage von Herrn Frank nach einer Zeitschiene bezüglich des eventuell erforderlichen inneren Besichtigungsbauwerks antwortet Herr Schwarze, dass dies von den zeitlichen und inhaltlichen Vorgaben der Staatsanwaltschaft zur Beweissicherung abhängig ist.

Herr Roters bedankt sich bei den Vortragenden.

1 Mitteilungen

1.1 Mitteilungen des Oberbürgermeisters

1.1.1 Beantwortung einer Nachfrage bezüglich der Anfrage der Fraktion Die Linke.Köln AN/2014/2010 betreffend "Stand MÜLHEIM 2020" Vorlage Nr. 4702/2010 0503/2011

Der Hauptausschuss nimmt die Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

1.1.2 Errichtung der Besichtigungsbaugrube durch Stadt Köln und KVB 0632/2011

Der Hauptausschuss nimmt die Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

1.2 Mitteilungen zu gleichstellungsrelevanten Themen

2 Anfragen gemäß § 4 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen

2.1 Anfrage der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen betreffend Luftreinhaltung AN/0457/2011

Die Beantwortung der Anfrage erfolgt zur nächsten Sitzung des Hauptausschusses.

3 Anträge gemäß § 3 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen

4 Dringlichkeitsentscheidungen

4.1 Dringlichkeitsentscheidungen gemäß § 60 Absatz 1 Satz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

4.2 Genehmigung von Dringlichkeitsentscheidungen gemäß § 60 Absatz 2 Satz 2 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

5 Sonstige Allgemeine Vorlagen

6 Mündliche Anfragen

Herr Uckermann bittet, dass während der Hauptausschusssitzung nicht mehr fotografiert wird.

Herr Uckermann fragt, ob 1) Herr Oberbürgermeister Rotes die thematischen Bereiche der Neugestaltung Opernquartier dem Kulturdezernenten abgenommen und zur Chefsache gemacht hat und 2) in welchem Umfang er in den folgenden Sitzungen den politischen Vertretern für Fragen zur Verfügung steht.

Herr Roters antwortet zu 1) nein. Die Antwort zu 2) erübrigt sich.

Gez. Roters

Oberbürgermeister

gez. Lange

Schriftführerin